



### Durchführungsbestimmungen für den Spielbetrieb der Juniorenspielklassen auf Kreisebene für die Saison 2022/2023

Die Durchführungsbestimmungen regeln den Spielbetrieb innerhalb des Fußballkreises. Sie ergänzen die allgemeingültigen Regeln der Jugendspielordnung des WDFV um kreisspezifische Besonderheiten und sind in folgende Abschnitte gegliedert:

Abschnitt 1: Regeln und Bestimmungen der JSpO/WDFV, RuVO/WDFV sowie Regeln und Bestimmungen des FVN (Durchführungsbestimmungen FVN / Juniorinnenspielbetrieb, Beschlüsse VJA, Jugendbeirat)

Abschnitt 2: Regeln und Bestimmungen des Kreises

#### Anhänge

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachform verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für jegliches Geschlecht.

Der Begriff „Schiedsrichter“ gilt für Schiedsrichter und Spielleiter.

Soweit in den Bestimmungen von DFB-Postfach und/oder E-Mail die Rede ist, so ist damit das den Vereinen offiziell zur Verfügung gestellte DFB-E-Mailpostfach gemeint, das ein geschlossenes Mailsystem für Vereine und Fußballverantwortliche im FVN und dem gesamten DFBnet darstellt. Private Mailaccounts können für offizielle Schreiben nicht anerkannt werden. Gleiches gilt für sonstige soziale Medien wie z. B. WhatsApp.

derheiten und sind in folgende Abschnitte gegliedert:

#### **1.1 Platzbelegung bei Überschneidung**

Die Rangfolge bei Überschneidungen der Platzbelegung tritt nur in Kraft, wenn auf dem Platz an einem Tag nur ein Spiel ausgetragen werden kann oder wenn von zwei vorhandenen Plätzen nur ein Platz bespielbar ist. Meisterschaftsspiele haben Vorrang vor Freundschaftsspielen. Die entsprechende Übersicht ist auf der Website des FVN unter „Jugendfußball-Dokumente“ zu finden und ist als Anhang 1 beigefügt.

#### **1.2 Anstoßzeiten**

Die im DFBnet hinterlegte Anstoßzeit ist verbindlich. Bis 10 Tage vor dem Spiel kann diese von dem Heimverein geändert werden, danach nur noch in Ausnahmefällen durch den Staffelleiter.

#### **1.3 Spielverlegung**

Spielverlegungen können nur durch das entsprechende Modul im DFBnet beantragt werden. Sobald der andere Verein zugestimmt hat, erfolgt die Information an den Staffelleiter, der über die Spielverlegung entscheidet.



# Fußballverband Niederrhein e.V.

## Kreis Mönchengladbach/Viersen

### 1.4 Mobile Tore

Mobile Tore sind durch den Heimverein gegen Umfallen zu sichern (DIN – EN 748). Muss ein Spiel wegen ungesicherter Tore ausfallen, ergeht ein Ordnungsgeld gegen den Heimverein.

### 1.5 Ordnungsdienst

Der Heimverein ist für den Ordnungsdienst verantwortlich. Muss das Spiel wegen fehlendem Ordnungsdienst abgebrochen werden, wird der Vorfall an das zuständige Rechtsorgan abgegeben.

### 1.6 Schiedsrichteransetzung

Die Schiedsrichteransetzung erfolgt über das DFBnet.

Bei einer Verletzung eines angesetzten Schiedsrichters kann ein Spiel durch einen anderen Schiedsrichter fortgesetzt werden, wenn beide Mannschaften zustimmen. Spiele mit nicht angesetzten Schiedsrichtern können nicht von anderen Schiedsrichtern fortgeführt werden.

Fehlt bei einem Pflichtspiel der angesetzte Schiedsrichter, so müssen sich beide Vereine um einen anderen geprüften aktiven Schiedsrichter bemühen, der erstmal nicht einem der am Spiel beteiligten Vereine als Mitglied angehört. Einer der beiden Vereine bestätigt im DFBnet Spielbericht online den Button "Nichtantritt Schiri" und ermöglicht dem Spielleiter den Zugriff auf den Spielbericht. Sollte kein geprüfter aktiver Schiedsrichter gefunden werden, gilt die nachfolgende Regelung auf Kreisebene zur Ermittlung eines Schiedsrichters.

- a) anwesender neutraler Schiedsrichter
- b) anwesender Schiedsrichter des Gastvereins
- c) anwesender Schiedsrichter des Platzvereins
- d) Jugendleiter des Gastvereins mit gültigem Ausweis
- e) Jugendleiter des Platzvereins mit gültigem Ausweis
- f) Trainer / Betreuer des Gastvereins
- g) Trainer / Betreuer Platzvereins. Diese Regelung gilt für alle Spiel- und Altersklassen.

Sollte trotzdem ein Spiel ausfallen. wird die Angelegenheit das KJSG zur Entscheidung vorgelegt.

### 1.7 Wartezeit

Verzögert sich der Spielbeginn, beträgt die Wartezeit grundsätzlich die Hälfte der regulären Spielzeit. Bei fehlendem Schiedsrichter entfällt die Wartezeit.

### 1.8 Spielberechtigungsliste/ Spielerfotos / Spielerpässe

Der Spielerpass in „Papierform“ wird seitens der WDFV-Passstelle zum 01.08.2023 abgeschafft.

Die Vereine sind verpflichtet, die Spielerfotos bereits zur Saison 2022/2023 ins DFBnet hochzuladen. Diese befinden sich in einem geschlossenen System und können nicht von unbefugten Personen eingesehen werden. Eine Veröffentlichung auf Fussball.de erfolgt nicht, es sei denn, dass ein Verein dies explizit freischaltet. Hierzu muss dem Verein dann die offizielle Genehmigung der Erziehungsberechtigten vorliegen. Einen „Leitfaden zur Fotoerstellung“ finden Sie auf der FVN-Webseite unter Dokumente.

Wenn die Spielberechtigungsliste zu 100% mit Spielerbildern versehen ist, müssen keine Spielerpässe mitgeführt werden. Trotzdem ist es empfehlenswert einen Ausdruck der



# Fußballverband Niederrhein e.V.

## Kreis Mönchengladbach/Viersen

Spielberechtigungsliste mitzuführen, falls der Internetzugang am Platz oder das DFBnet ausfällt.

Die Vereine sind verpflichtet, die Spielberechtigungsliste korrekt zu führen. Sollten in einem Spiel Spieler\*innen einer unteren Altersklasse eingesetzt werden, so müssen diese zuvor in die Spielberechtigungsliste eingepflegt werden.

### 1.9 Passkontrolle – Fehlender Spielerpass

Bei allen Spielen überprüft der Schiedsrichter, ob die Spielberechtigungen der eingetragenen Junioren/innen gegeben und ob die eingetragenen Junioren/innen auch tatsächlich anwesend sind. Bei später ins Spiel kommenden Junioren/innen erfolgt die Überprüfung unmittelbar nach dem Spiel. Der Mannschaftsbetreuer des Gegners hat das Recht bei der Überprüfung anwesend zu sein.

Sollte eine Spielberechtigung nicht nachgewiesen werden können, so sind die Spielerpässe innerhalb von einer Woche nach der Austragung des Spiels bzw. nach der Rücksendung durch die Passstelle der spielleitenden Stelle (Staffelleiter) zur Überprüfung vorzulegen. Geschieht das nicht, so gilt mit Ablauf der Frist ein Verfahren zur Überprüfung der Spielerlaubnis des ohne Pass eingesetzten des Juniors als eröffnet.

### 1.10 Rückennummern/Spielkleidung

Es wird für alle Mannschaften empfohlen Spielkleidung zu tragen, die mit bis zu zweistelligen Rückennummern versehen ist. Bei Verwendung von Rückennummern müssen diese mit der Eintragung im Spielbericht übereinstimmen.

Wenn beide Mannschaften die gleiche oder nach Ansicht des Spielleiters eine nicht genügend unterschiedliche Spielkleidung haben, so muss der Heimverein die Kleidung wechseln. Ersatzspielkleidung ist bereitzuhalten.

Nach Möglichkeit sollen sich die Stutzen der Mannschaften farblich unterscheiden. Die Verwendung von andersfarbigen Stutzenbändern ist nicht zulässig.

### 1.11 Werbung auf der Spielkleidung

Werbung auf der Spielkleidung ist genehmigungspflichtig. Informationen zu Werbung auf der Spielkleidung sind auf der Website des FVN unter [www.fvn.de](http://www.fvn.de) bereitgestellt. Dort ist auch der Antrag zur Genehmigung hinterlegt.

### 1.12 Mindestzahl der Spieler

Zu Beginn des Spiels müssen sich mindestens 7 Spieler jeder Mannschaft in Spielkleidung auf dem Spielfeld befinden. Bei 9er- Mannschaften beträgt die Mindestzahl 6 und bei 7er-Mannschaften 5 Spieler.

### 1.13 Anzahl Spiele

An einem Tag dürfen Junioren nur **ein** Jugendspiel bestreiten oder an **einem** Turnier teilnehmen.

### 1.14 Begrüßung/Verabschiedung

Vor Beginn eines Spiels begrüßen sich beide Mannschaften und der Schiedsrichter am Anstoßkreis und nach Spielende sollte dort auch die Verabschiedung erfolgen.

### 1.15 Ein- und Auswechslungen

Auswechslenspieler können in den Spielen der Junioren während des gesamten Spiels, einschließlich einer eventuellen Spielverlängerung, unter folgenden Bedingungen eingesetzt werden:



# Fußballverband Niederrhein e.V.

## Kreis Mönchengladbach/Viersen

1. In Pflichtspielen dürfen bis zu 5 Spieler einschließlich des Torwarts ausgewechselt werden.  
Bei Spielen auf Kreisebene dürfen ausgewechselte Spieler im Laufe des Spieles wieder eingewechselt werden.  
Bei den F- und G-Junioren (Bambini) dürfen beliebig viele Spieler ein- und ausgewechselt werden.
2. Die Einwechselungen erfolgen in einer Spielruhe und mit Zustimmung des Schiedsrichters. Bei den F- und G-Junioren (Bambini) befinden sich die Spielregeln im Anhang.

### 1.16 Spielbericht

Für **alle** Spiele werden die Spielberichte über das DFBnet-Modul elektronischer Spielbericht erstellt.

Nach Spielschluss ist ausschließlich der Schiedsrichter für die weitere Ausfüllung des Spielberichtes verantwortlich. Nach Fertigstellung lässt er die Angaben durch die beiden Vereinsvertreter prüfen, die damit die Eintragungen zur Kenntnis nehmen und anschließend ist der Spielbericht in Anwesenheit der beiden Vereinsvertreter, die im Spielbericht als „Mannschaftsverantwortliche(r)“ gekennzeichnet sind, spätestens eine Stunde nach dem Spielende vom Schiedsrichter freizugeben. Fehlt einer der Vereinsvertreter, so ist dieses unter „Besondere Vorkommnisse“ zu vermerken.

Der Schiedsrichter hat im Spielbericht die persönlichen Strafen gegen Spieler und Mannschaftsverantwortliche wie Verwarnungen, Hinausstellungen auf Zeit und Feldverweise sowie die Torschützen einzutragen, **ausgenommen bei den E-, F- und G-Junioren**. Unabhängig dieser Regelung, sind alle Verstöße gegen die FAIR-PLAY-Regeln oder Vorkommnisse mit Mannschaftsverantwortliche und/oder Begleitern der Mannschaften im Feld besondere Vorkommnisse zu vermerken. Es obliegt dem Staffelleiter, diese selbst zu ahnden oder an das KJSG abzugeben.

Ist der Verein mit Angaben im Spielbericht nicht einverstanden, hat er dieses innerhalb von drei Tagen nach Ablauf des Spieltages dem Staffelleiter über das DFBnet-Postfach mitzuteilen. Bei der Frist von 3 Tagen handelt es sich um eine Ausschlussfrist, nach deren Ablauf keine Einwendungen mehr möglich sind. Die Eintragungen im Spielbericht gelten nach Fristablauf als Tatsachensachverhalt des Spiels. Ausgenommen hiervon ist die Berichtigung eines falschen Spielergebnisses im Spielbericht. Unterlässt der Verein die Richtigstellung von Angaben, so haftet er für alle daraus entstehenden Folgen. Diese Mitteilung ersetzt nicht die entsprechend § 58 RuVO/WDFV erforderlichen Maßnahmen zur Einleitung eines sportrechtlichen Verfahrens.

Ist die Erstellung des elektronischen Spielberichts am Spielort nicht möglich, so ist ein handschriftlicher Spielbericht in Papierform zu erstellen und am Spieltag durch den Heimverein an den jeweiligen Staffelleiter zu versenden. Anhand dieses Papierspielberichts pflegt der Staffelleiter die Eingaben nachträglich in den elektronischen Spielbericht ein, damit die Daten vollständig im DFBnet zur Erfassung der Fairnesstabelle sowie der Torschützenstatistik vorhanden sind. Daher ist es erforderlich, dass in diesem Fall in den Papierspielbericht zusätzlich zu den üblichen Eintragungen auch die Gelben Karten sowie die Torschützen, notfalls auf einem Zusatzblatt, zu vermerken sind. Darüber hinaus sind die Vereine bei Verwendung des Papierspielberichts verpflichtet, die Aufstellung im elektronischen Spielbericht noch am Spieltag nachträglich vollständig einzugeben und freizugeben.

Bei Spielen, die ohne einen angesetzten Schiedsrichter ausgetragen werden, ist der Heimverein verpflichtet, die Freigabe des ausgefüllten Spielberichtes oder gegebenen-



# Fußballverband Niederrhein e.V.

## Kreis Mönchengladbach/Viersen

falls einen Spielausfall unverzüglich, jedoch spätestens eine Stunde nach dem, laut Ansetzung im DFBnet ermittelten Spielende, ins DFBnet einzustellen.

In den FairPlay-Ligen ist der Heimverein für den Abschluss des Spielberichtes verantwortlich.

### 1.17 Umfang der Spielerlaubnis und Spielberechtigung in Pflichtspielen - ausgenommen Pokalspiele - bei einem Wechsel von einer höheren in die untere Mannschaft

Junioren einer unteren Mannschaft können grundsätzlich in einer höheren Juniorenmannschaft mitwirken.

Bei einem Wechsel bei Pflichtspielen – ausgenommen Pokalspiele – von einer höheren in eine untere Mannschaft, gelten bis zum einschließlich 30. April eines Spieljahrs der betroffenen Mannschaft die nachstehenden Bestimmungen:

Beteiligt sich ein Junior zweimal innerhalb von vier Wochen an den Pflichtspielen einer höheren Mannschaft, so ist er Spieler der höheren Mannschaft und für die untere Mannschaft nicht mehr spielberechtigt.

Bei allen Mannschaften, die in Spielklassen auf Kreisebene spielen, gelten als höhere Mannschaft nur Mannschaften der gleichen Altersklasse.

Jeder Verein kann an einem Spieltag bis zu zwei Junioren einer höheren Mannschaft in einer unteren Mannschaft einsetzen, wenn diese Junioren nach dem letzten Pflichtspiel in der höheren Mannschaft zehn Tage an keinem Pflichtspiel teilgenommen haben. Der dem Spiel folgende Tag ist der erste Tag der Schutzfrist. Ist dieses ein Samstag, Sonntag oder Feiertag, beginnt die Schutzfrist erst am folgenden Werktag. Dabei ist es ohne Bedeutung, ob die höhere Mannschaft innerhalb der Zehn-Tage-Frist ein Pflichtspiel auszutragen hat. Findet innerhalb dieser zehn Tage ein Pflichtspiel der unteren Mannschaft statt, so gilt die Schutzfrist nach der Durchführung dieses Spiels als beendet. Sperrstrafen werden in die Schutzfrist nicht einbezogen.

Werden mehr als zwei Junioren einer höheren Mannschaft eingesetzt, so wird keiner von ihnen Spieler einer unteren Mannschaft. Für diese Junioren treten die Schutzfristbestimmungen neu in Kraft.

Nur durch den berechtigten Einsatz eines Juniors einer höheren Mannschaft in einer unteren Mannschaft nach ordnungsgemäßer Einhaltung der Zehn-Tage-Frist (gemäß Absatz 5) wird er Spieler der unteren Mannschaft. Er wird erst dann wieder Spieler der höheren Mannschaft, wenn er danach zweimal innerhalb von vier Wochen in der höheren Mannschaft eingesetzt worden ist.

Spieler, die am 1. Mai eines Spieljahres Spieler der höheren Mannschaft sind, dürfen in den nachfolgenden Meisterschaftsspielen der unteren Mannschaft nicht mehr eingesetzt werden. Ausgenommen sind die Spieler einer höheren Mannschaft, die mindestens vier Wochen vor dem 1. Mai des Spieljahres in der höheren Mannschaft nicht mehr zum Einsatz gekommen sind. Diese Frist beginnt bei Sperrstrafen erst nach Ablauf der Sperre.

Spielen mehrere Mannschaften eines Vereins in derselben Gruppe, so finden diese Bestimmungen ebenfalls entsprechende Anwendung. Den Rang dieser Mannschaften





# Fußballverband Niederrhein e.V.

## Kreis Mönchengladbach/Viersen

haben die Vereine vor Beginn der Spielzeit verbindlich festzulegen.

Ein Verein, der einen unter Schutzfrist stehenden Junior einsetzt, wird mit einem Ordnungsgeld belegt. Außerdem ist auf Punktverlust zu erkennen. Eine persönliche Bestrafung des Juniors ist nicht zulässig.

Die vorstehenden Bestimmungen sind auch anzuwenden, wenn höhere Mannschaften vom Spielbetrieb zurückgezogen oder vom Spielbetrieb ausgeschlossen werden.

### 1.18 Einspruch gegen eine Spielwertung

Der Einspruch gegen die Wertung eines Pflichtspiels ist innerhalb von zwei Tagen nach Ablauf des Spieltages bei dem zuständigen Rechtsorgan per DFBnet-Postfach einzu-legen und zu begründen, es sei denn, dass der Einspruch auf die Mitwirkung eines nicht spielberechtigten Spielers gestützt wird. In diesem Falle ist der Einspruch inner-halb von zehn Tagen nach Ablauf des Spieltages einzulegen und innerhalb von weite-ren zwei Wochen nach der Einlegung schriftlich zu begründen. Die Einspruchsgebüh-ren sind innerhalb von zehn Tagen nach Einlegung des Einspruchs, bei Einsprüchen, die auf eine fehlende Spielberechtigung gestützt sind, innerhalb der Begründungsfrist zu zahlen.

Die Einspruchs- und Rechtsmittelgebühren vor den Jugendrechtsorganen des FVN be-tragen:

- |  |          |
|--|----------|
| 1. vor dem Kreisjugendsportgericht (KJSG)    | 25 Euro  |
| 2. vor dem Verbandsjugendsportgericht (VJSG) | 100 Euro |

Vereine, die mit ihren 1. Mannschaften in der Kreisliga B, C oder D spielen, sowie Ver-eine ohne Herren- oder Frauenmannschaft und Vereinsmitglieder, haben in allen Fällen nur die Hälfte der Gebühren zu zahlen.

Für Beschwerdeverfahren werden die Gebühren um die Hälfte ermäßigt, sofern in der JSpO/WDFV keine andere Bestimmung enthalten ist.

Die Kontaktdaten der Ansprechpartner können dem Anhang 10 entnommen werden.

### 1.19 Beschwerde

Die Beschwerde gegen die Entscheidung einer Verwaltungsstelle erster Instanz (Staf-felleiter oder Kreisjugendausschuss) ist innerhalb von zehn Tagen nach der Bekannt-gabe bei der Verwaltungsstelle per DFBnet-Postfach einzulegen, die den Entscheid ge-troffen hat. Erachtet diese Verwaltungsstelle die Beschwerde für begründet, so hat sie ihr abzuhelpen; andernfalls ist die Sache unverzüglich der übergeordneten Verwal-tungsstelle zum Entscheid zuzuleiten.

### 1.20 Antrag auf sportgerichtliche Entscheidung bei Punktabzug durch die spielleitende Stelle

Gegen die Entscheidung der spielleitenden Stelle kann innerhalb von zehn Tagen nach Bekanntgabe „Antrag auf sportgerichtliche Entscheidung“ gestellt werden. Dieser An-trag ist per DFBnet-Postfach bei der spielleitenden Stelle einzureichen, deren Ent-scheidung angefochten wird. Diese Stelle hat die Sache dem zuständigen Rechtsorgan zur Entscheidung vorzulegen. Die Spielleitenden Stellen können



# Fußballverband Niederrhein e.V.

## Kreis Mönchengladbach/Viersen

Verfahren auch ohne eigene Entscheidung an das zuständige Rechtsorgan abgeben. Das Verfahren vor den Rechtsorganen ist gebühren- und auslagenpflichtig. Die Gebühren sind innerhalb von zehn Tagen nach der Antragstellung zu zahlen. Der Nachweis über die erfolgte Gebühreinzahlung ist von dem Antragsteller spätestens vor Beginn der Verhandlung zur Sache zu erbringen.

### 1.21 Gemischte Mannschaften

Bei den D-Junioren und jünger ist es erlaubt, gemischte Mannschaften aus Junioren und Juniorinnen dieser Altersklasse zu bilden.

Bei den C- und B-Junioren ist der Einsatz erst nach Antragstellung und abschließender Zustimmung durch den Verbandsjugendausschuss möglich. Für die Antragstellung ist das offizielle Antragsformular zu verwenden. Dieses ist auf der Website des FVN unter [www.fvn.de](http://www.fvn.de) im Servicebereich zu finden.

#### Juniorinnen

Die Eingliederung von einzelnen Juniorinnen (B- bis F-Juniorin) in die nächstniedrigere Altersklasse der Junioren ist möglich. Ein entsprechender Antrag ist durch den Verein zur Entscheidung an den zuständigen Jugendausschuss zu richten. Darüber hinaus ist auch die Zustimmung der Erziehungsberechtigten erforderlich. Zwecks Evaluation meldet der Kreisjugendausschuss die Anträge an den Verbandsjugendausschuss / an die FVN-Geschäftsstelle, Bereich Jugend.

Der zuständige Jugendausschuss kann auf Antrag eines betroffenen Vereins eine Juniorinnenmannschaft in eine Juniorenstaffel der nächstniedrigeren Altersklasse einteilen.

### 1.22 Mannschaftsmeldungen

Bei den A- bis C-Junioren können in Ausnahmefällen 8-er Mannschaften gemeldet werden. Es kann generell nur eine 8-er Mannschaft pro Altersklasse gemeldet werden.

Gemeldete 8-er Mannschaften können nur in der untersten Spielklasse gemeldet werden und besitzen **kein** Aufstiegsrecht.

Das Spielfeld ist von 16er zu 16er zu verkleinern. Gespielt wird auf zwei mobile große Tore (7,32 x 2,44). Sollte lediglich ein mobiles großes Tor zur Verfügung stehen wird ein mobiles Tor 9,15 Meter hinter der Mittellinie aufgestellt.

### 1.23 Spielen ohne Wertung

Vereine die mit ihren Mannschaften am Spielbetrieb „ohne Wertung“ auf Grund des Einsatzes von älteren Spielern teilnehmen wollen, müssen einen schriftlich begründeten Antrag an den Kreisjugendausschuss (KJA) stellen. Über die Zulassung entscheidet dann der KJA.

Bei 7er und 9er-Mannschaften dürfen bis zu 2 ältere Spieler mitwirken. In diesem Fall darf sich allerdings nur 1 Spieler auf dem Spielfeld befinden. Die Spieler dürfen altersmäßig nur dem jüngeren Jahrgang der nächsthöheren Altersklasse angehören. Sie sind dem Spielpartner und dem Schiedsrichter vor Beginn unaufgefordert zu benennen.

Nur die unterste Mannschaft einer Altersklasse kann ohne Wertung spielen. Über Ausnahmen entscheidet auch in diesem Fall der KJA in seiner Gesamtheit.



# Fußballverband Niederrhein e.V.

## Kreis Mönchengladbach/Viersen

Bei 11er-Mannschaften, die zur Teilnahme am Spielbetrieb „ohne Wertung“ gemeldet werden, dürfen bis zu 3 ältere Spieler mitwirken. Davon dürfen sich allerdings nur 2 Spieler gleichzeitig auf dem Feld befinden.

### 1.24 Neue Spielformen im Kinderfußball

Sofern beide Mannschaften zustimmen, kann das Spiel im Bereich der Bambini- bis E-Junioren nach den neuen Spielformen im Kinderfußball ausgetragen werden.

### 1.25 Rückpassregel E-Junioren

Die Rückpassregel kann bei den E-Junioren angewandt werden. Hierzu informiert der KJA den VJA. **Kreisrichtlinien: Auf Kreisebene gilt generell ohne Rückpassregel. Sollten beide Vereine sich mit Rückpassregelung einigen, ist dieses entsprechend im Spielbericht einzutragen.**

### 1.26 Zweitspielrecht Junioren

Die entsprechenden Durchführungsbestimmungen und Anträge sind auf der Website des FVN unter [www.fvn.de](http://www.fvn.de) im Servicebereich zu finden.

### 1.27 Zweitspielrecht Juniorinnen

Die entsprechenden Durchführungsbestimmungen und Anträge sind auf der Website des FVN unter [www.fvn.de](http://www.fvn.de) im Servicebereich zu finden.

### 1.28 Jugendspielgemeinschaften

Die entsprechenden Durchführungsbestimmungen und Anträge sind auf der Website des FVN unter [www.fvn.de](http://www.fvn.de) im Servicebereich zu finden.

### 1.29 Jugendfördervereine

Die entsprechenden Durchführungsbestimmungen und Anträge sind auf der Website des FVN unter [www.fvn.de](http://www.fvn.de) im Servicebereich zu finden.

### 1.30 Durchführung von Turnieren

Bestimmungen für die Durchführung von Turnieren sind auf der Website des FVN unter [www.fvn.de](http://www.fvn.de) im Servicebereich zu finden.

### 1.31 Durchführung Spieltreff

Bestimmungen für die Durchführung von einem Bambini-Spieltreff sind auf der Website des FVN unter [www.fvn.de](http://www.fvn.de) im Servicebereich zu finden.

### 1.32 Durchführung von Futsal-Turnieren

Die WDFV-Futsal-Bestimmungen sind auf der Website des FVN unter [www.fvn.de](http://www.fvn.de) im Servicebereich zu finden.

### 1.33 Sonderregelungen für Vereinshallenturniere

Die Bestimmungen für die anderen Vereinshallenturniere sind auf der Website des FVN unter [www.fvn.de](http://www.fvn.de) im Servicebereich zu finden.





### Weitere kreisspezifische Durchführungsbestimmungen

#### 2.1 Anschriftenverzeichnis/Meldebogen

Spielverlegungen, Einsprüche, Beschwerden, Turnieranträge und sonstiger Schriftverkehr sind ausschließlich durch die im DFBnet-Anschriftenverzeichnis aufgeführten Personen zugelassen. Bei Anforderung von Unterlagen aller Art ist stets ein ausreichend frankierter und adressierter Freiumschlag für die Rücksendung beizufügen. Die aktuellen Anschriften der Jugendabteilungen sind dem Vereinsmeldebogen im DFBnet zu entnehmen ([www.dfbnet.org](http://www.dfbnet.org) – Vereinsmeldebogen – Anschriften). Die Vereinsjugendleitungen werden gebeten, die Kontaktdaten stets auf dem aktuellen Stand zu halten.

#### 2.2 Nach-, Um- und Abmeldung von Mannschaften

Das Nachmelden oder Zurückziehen von Mannschaften bedarf der Schriftform. Jede Meldung ist dem Kreisjugendgeschäftsführer und dem jeweiligen Staffelleiter über das elektronische Postfach zuzuleiten. Es besteht keine Verpflichtung, nach-gemeldete Mannschaften in den laufenden Spielbetrieb aufzunehmen. Das Zurückziehen von Mannschaften nach dem Meldetermin des Kreises, während der Pflichtspielzeit oder zu den Qualifikationsspielen wird mit einem Ordnungsgeld belegt.

#### 2.3 Spielverzicht/Spielausfall

Ein Spiel, das kurzfristig abgesagt wird, kann nachgeholt werden, wenn sich beide Vereine auf einen Nachholtermin einigen und diesen zum Zeitpunkt der Spielabsage dem Staffelleiter mitteilen. Ausgenommen sind die letzten beiden Spieltage. Nachzuholende Spiele müssen bis zum vorletzten Spieltag ausgetragen werden.

Bei Verzicht auf die Austragung eines Spiels in den Normalklassen, muss die Information noch vor dem Spieltag bis 17.00 Uhr an den Staffelleiter, Schiedsrichter und Gegner erfolgen. Bei Verzicht auf die Austragung eines Spiels in den Normalklassen vor dem Spieltag, erfolgt Punktverlust, am Spieltag Punktverlust und Ordnungsgeld. Der Verzicht auf die Austragung eines Meisterschaftsspiels in den Normalklassen bedarf der Genehmigung des Staffelleiters. In den Leistungsklassen, Sonderligen und im Kreispokal ist ein Verzicht auf die Austragung nicht möglich.

#### 2.4 Ermittlung der Meister und Gruppensieger

Meister der Leistungsklasse/Gruppensieger der anderen Klassen auf Kreisebene, ist die Mannschaft mit den meisten Punkten. Die weiteren Platzierungen richten sich ebenfalls nach dem Punktstand. Bei Punktegleichheit entscheidet das Torverhältnis nach dem Subtraktionsverfahren, bei Gleichheit zählt die Zahl der mehr erzielten Tore. Besteht abermals Gleichheit, entscheidet der direkte Vergleich. Bei abermaliger Gleichheit wird ein Entscheidungsspiel auf neutralen Platz durchgeführt. Bei den E, F und G-Junioren werden nach der Hinrunde neue Gruppen eingeteilt. Ein Kreismeister wird nicht ausgespielt.

Die Spiele der G- und F-Junioren werden nach den Regeln der FAIR-PLAY Liga durchgeführt. Sofern beide Mannschaften zustimmen, kann das Spiel im Bereich der Bambini- bis E-Junioren nach den neuen Spielformen im Kinderfußball ausgetragen werden.



# Fußballverband Niederrhein e.V.

## Kreis Mönchengladbach/Viersen

### **E,F und G-Junioren gemischter Jahrgang:**

Es dürfen bis zu 4 Spieler des älteren Jahrganges eingesetzt werden. Davon dürfen sich allerdings nur 2 Spieler auf dem Spielfeld befinden. Sofern beide Mannschaften zustimmen, kann das Spiel im Bereich der Bambini- bis E-Junioren nach den neuen Spielformen im Kinderfußball ausgetragen werden.

### **2.5 Anmeldung von Freundschaftsspielen**

Der Platzverein ist verpflichtet den Staffelleiter über das Freundschaftsspiel zu informieren, so dass die Spielstätte, der Termin und die Uhrzeit bis spätestens 10 Tage vor dem Spieltag ins DFBnet eingepflegt werden kann. Bei Uhrzeitänderungen ist nach Verstreichen der 10-Tagefrist der Staffelleiter zu benachrichtigen, der die geänderte Uhrzeit ins DFBnet einpflegt. In diesem Falle erhält die Gastmannschaft automatisch eine Nachricht über das elektr. Postfach. Auch hier ist der elektronische Spielbericht zwingend vorgeschrieben. Bei Meldung eines Freundschaftsspieles sind Spieltag, Spielzeit, Spielstätte und genaue Bezeichnung der Mannschaft (D1, D2...) sowie der vollständige Vereinsname des Gegners zu übermitteln. Für Freundschaftsspiele können die Vereine sowohl über die Höchstzahl der Auswechselspieler als auch über den Wiedereinsatz bereits ausgewechselter Spieler eine andere Regelung vereinbaren. Die Vereinbarung ist dem Schiedsrichter vor dem Spiel mitzuteilen.

Bei Absagen ist dem Staffelleiter die Absage in schriftlicher Form unter Angabe der Gründe zu übermitteln. Absagen durch den Gegner sind ebenfalls in schriftlicher Form einzufordern und dem Staffelleiter vorzulegen.

**Seit dem 01.05.2022 können Freundschaftsspiele im DfB-Net von den Vereinen selbst angelegt werden.** Anmeldung im DFBnet unter [www.dfbnet.org](http://www.dfbnet.org) mit den vom Vereinsadministrator vorgegebenen Daten.

### **2.6 Kreisveranstaltungen**

Neben den Tagen des Jugend- und Mädchenfußballs, veranstaltet der Kreisjugendausschuss den Sparkassen Indoor Cup sowie die komplette Austragung des Feldkreispokals der A bis **E-Junioren**. An den Tagen des Jugendfußballs werden in den Altersklassen der E bis G-Junioren, keine Vereinsturniere genehmigt.

### **2.7 Kreisaufsicht**

Zu einem Spiel kann Verbandsaufsicht bis zu 10 Tagen vor dem Spieltag beim Kreisjugendgeschäftsführer schriftlich beantragt werden. Die Kosten hierfür betragen **20,-- EUR** plus Fahrtkosten - 0,30 EUR je Fahrtkilometer. Diese sind am Spieltag unaufgefordert an das anwesende Instanzenmitglied auszuführen

### **2.8 Kreispokal**

Der Kreisjugendausschuss führt für die Altersklassen der A- bis D-Junioren einen (Kreis-) Pokalwettbewerb durch. Zu allen A-, B- C und D-Junioren Pokalspielen werden SR über das DFBnet angesetzt.

Alle Spiele werden bis zur Entscheidung durchgeführt. Die Verlängerung für die C- bis D-Junioren beträgt 2 x 5 Minuten, für die B- Junioren 2 x 10 Min und für die A- Junioren 2 x 15 Min.

Sollte auch nach der Verlängerung noch keine Entscheidung gefallen sein, erfolgt ein Strafstoßschießen nach den DFB-Bestimmungen.

Die Schiedsrichterkosten der Pokalendspiele sind zu gleichen Teilen von den



# Fußballverband Niederrhein e.V.

## Kreis Mönchengladbach/Viersen

Finalisten zu begleiten.

Der Kreispokal bei den E-Junioren wird in Turnierform (Vor und Endrunde) gespielt.

Spielgemeinschaften dürfen teilnehmen, aber nur, wenn keiner der beiden Vereine eine eigene Mannschaft in der jeweiligen Spielklasse gemeldet hat. Gemischte Mannschaften, die „Ohne Wertung“ am Spielbetrieb teilnehmen, sind nicht zugelassen.

### 2.9 Hallenkreispokal (Termin noch nicht geplant)

### 2.10 Auf- und Abstiegsregelungen A, B und C-Junioren

1. Die Qualifikanten der A, B und C-Junioren zur Niederrheinliga werden in der Saison 2022/23 in der Sonderliga Linker Niederrhein ermittelt. Die genauen Regelungen bei Abstieg aus Niederrheinliga und der Sonderliga Linker Niederrhein sind den Durchführungsbestimmungen der Sonderliga Linker Niederrhein zu entnehmen.

#### 2. A-Junioren

Bei den A-Junioren werden auf Kreisebene eine Leistungsklasse sowie eine Kreisklasse (KK1) 1 gebildet.

Eine 2. Mannschaft kann nicht in der gleichen Spielklasse wie die 1. Mannschaft spielen.

Der Verein, der nach Abschluss der Rückrunde den ersten Platz der Leistungsklasse belegt, ist Kreismeister der Saison 2022/23. In die Leistungsklasse der A-Junioren steigt der Tabellenerste aus der Kreisklasse 1 auf.

#### 3. Sonderliga Linker Niederrhein A-Junioren:

Der Meisterschaftsanwärter der A-Junioren Leistungsklasse hat bis zum letzten Spieltag schriftlich gegenüber dem Staffelleiter zu erklären, ob er in der Saison 2023/24 in der Sonderliga Linker Niederrhein spielen möchte, wenn die sportliche Qualifikation erreicht wurde. Verzichtet der „Kreismeister“ an der Sonderliga Linker Niederrhein teilzunehmen, übernimmt der Nächstplatzierte diesen Platz.

Die Verfügbarkeit der zur Verfügung stehenden Aufstiegsplätze zur Sonderliga Linker Niederrhein steht bei Beginn der Qualifikationsrunde noch nicht fest. Alle anderen freien Plätze stehen in Abhängigkeit von den Qualifikationsspielen der Teilnehmer () zur Niederrheinliga, deren Aufstieg/Nichtaufstieg und eventuellen Absteigern aus selbiger. Teilnahmeberechtigt an den Qualifikationsspielen zur Sonderliga Linker Niederrhein sind alle Vereine des Kreises MG/VIE, die zum Abschluss der Saison 2022/23 in der Sonderliga Linker Niederrhein die Plätze **4 bis 14** belegen, sowie die Vereine, die zum Abschluss der Saison 2022/23 in der A-Junioren Leistungsklasse die Plätze **2 bis 6** belegen. Verzichtet ein Teilnehmer aus der Leistungsklasse an der Qualifikation zur Sonderliga Linker Niederrhein teilzunehmen, übernimmt der Nächstplatzierte diesen Platz. Ab der Saison 2023/2024 wird die Sonderliga Linker Niederrhein auf eine Gruppengröße von 12 Mannschaften reduziert.

#### 4. B-Junioren

Bei den B-Junioren werden auf Kreisebene eine Leistungsklasse und eine Kreisklasse (KK1) gebildet. Eine 2. Mannschaft kann nicht in der gleichen Spielklasse wie die 1. Mannschaft spielen. Der Verein, der nach Abschluss der Rückrunde den ersten Platz der Leistungsklasse belegt, ist Kreismeister der Saison 2022/23. In die Leistungsklasse der B-Junioren steigt der Tabellenerste aus der Kreisklasse 1 auf.



### 5. Sonderliga Linker Niederrhein B-Junioren:

Der Meisterschaftsanwärter der B-Junioren Leistungsklasse hat bis zum letzten Spieltag schriftlich gegenüber dem Staffelleiter zu erklären, ob er in der Saison 2023/24 in der Sonderliga Linker Niederrhein spielen möchte, wenn die sportliche Qualifikation erreicht wurde. Verzichtet der „Kreismeister“ an der Sonderliga Linker Niederrhein teilzunehmen, übernimmt der Nächstplatzierte diesen Platz. Die Verfügbarkeit der zur Verfügung stehenden Aufstiegsplätze zur Sonderliga Linker Niederrhein steht bei Beginn der Qualifikationsrunde noch nicht fest. Alle anderen freien Plätze stehen in Abhängigkeit von den Qualifikationsspielen der Teilnehmer () zur Niederrheinliga, deren Aufstieg/Nichtaufstieg und eventuellen Absteigern aus selbiger.

Teilnahmeberechtigt an den Qualifikationsspielen zur Sonderliga Linker Niederrhein sind alle Vereine des Kreises MG/VIE, die zum Abschluss der Saison 2022/23 in der Sonderliga Linker Niederrhein die **Plätze 4 bis 14 belegen**, sowie die Vereine, die zum Abschluss der Saison 2022/23 in der B-Junioren Leistungsklasse die **Plätze 2 bis 6** belegen. Verzichtet ein Teilnehmer aus der Leistungsklasse an der Qualifikation zur Sonderliga Linker Niederrhein teilzunehmen, übernimmt der Nächstplatzierte diesen Platz. Ab der Saison 2023/2024 wird die Sonderliga Linker Niederrhein auf eine Gruppengröße von 12 Mannschaften reduziert.

### 6. C-Junioren

Bei den C-Junioren werden auf Kreisebene eine Leistungsklasse sowie zwei Kreisklassen (KK1 und KK2) gebildet.

Eine 2. Mannschaft kann nicht in der gleichen Spielklasse wie die 1. Mannschaft spielen. Der Verein, der nach Abschluss der Rückrunde den ersten Platz der Leistungsklasse belegt, ist Kreismeister der Saison 2022/23. In die Leistungsklasse der C-Junioren steigt der Tabellenerste aus der Kreisklasse 1 auf.

### 7. Sonderliga Linker Niederrhein C-Junioren:

Der Meisterschaftsanwärter der C-Junioren Leistungsklasse hat bis zum letzten Spieltag schriftlich gegenüber dem Staffelleiter zu erklären, ob er in der Saison 2022/23 in der Sonderliga Linker Niederrhein spielen möchte, wenn die sportliche Qualifikation erreicht wurde. Verzichtet der „Kreismeister“ an der Sonderliga Linker Niederrhein teilzunehmen, übernimmt der Nächstplatzierte diesen Platz. Die Verfügbarkeit der zur Verfügung stehenden Aufstiegsplätze zur Sonderliga Linker Niederrhein steht bei Beginn der Qualifikationsrunde noch nicht fest. Alle anderen freien Plätze stehen in Abhängigkeit von den Qualifikationsspielen der Teilnehmer () zur Niederrheinliga, deren Aufstieg/Nichtaufstieg und eventuellen Absteigern aus selbiger.

Teilnahmeberechtigt an den Qualifikationsspielen zur Sonderliga Linker Niederrhein sind alle Vereine des Kreises MG/VIE, die zum Abschluss der Saison 2022/23 in der Sonderliga Linker Niederrhein die **Plätze 4 bis 14** belegen, sowie die Vereine, die zum Abschluss der Saison 2022/23 in der C-Junioren Leistungsklasse die **Plätze 2 bis 6** belegen. Verzichtet ein Teilnehmer aus der Leistungsklasse an der Qualifikation zur Sonderliga Linker Niederrhein teilzunehmen, übernimmt der Nächstplatzierte diesen Platz. Ab der Saison 2023/2024 wird die Sonderliga Linker Niederrhein auf eine Gruppengröße von 12 Mannschaften reduziert.



### 8. D-Junioren

Bei den D-Junioren werden auf Kreisebene eine Leistungsklasse, sowie Kreisklassen (KK1 bis KK4) gebildet. Vereine, die nach Abschluss der Hinrunde der Saison 2022/2023 in der Leistungsklasse die Plätze 1 und 2 belegen, können schriftlich gegenüber dem Staffelleiter erklären, ob sie an den Entscheidungsspielen zur D-Junioren Niederrhein-Spielrunde teilnehmen möchten, wenn die sportliche Qualifikation erreicht wurde. Verzichtet ein Teilnehmer an den Entscheidungsspielen teilzunehmen, übernimmt der Nächstplatzierte diesen Platz. Zur Rückrunde wird eine Leistungsklasse mit 12 Teilnehmern gebildet. Der Verein, der nach Abschluss der Rückrunde den ersten Platz der Leistungsklasse belegt, ist Kreismeister der Saison 2022/23. Vereine, die nach der Saison 2022/2023 in der Leistungsklasse D-Junioren die Plätze 1 bis 4 (bzw. 5 oder 6, je nach Teilnahme Niederrhein-Spielrunde) belegen sowie die Vereine, die an der D-Junioren Niederrhein-Spielrunde teilgenommen haben, verbleiben auch in der kommenden Saison in der Leistungsklasse. In die Leistungsklasse der D-Junioren steigt der Tabellenerste aus der Kreisklasse 1 auf. Eine 2. Mannschaft kann nicht in der gleichen Spielklasse wie die 1. Mannschaft spielen.

### 9. Qualifikationsspiele

Teilnahmeberechtigt für die Qualifikationsspiele der A bis D-Junioren zur Leistungsklasse für die Saison 2023/2024, sind alle Mannschaften der Leistungsklassen ab **Platz 7**.

Erfolgen für die weiteren freien Plätze mehr Meldungen als berücksichtigt werden können, wird eine Qualifikationsrunde gespielt.

Vereine, die sich sportlich für die nächste Saison in der Leistungsklasse bzw. für die Qualifikationsrunde qualifiziert haben, und mit Ablauf des letzten Spieltages erklären, nicht in der Leistungsklasse spielen zu wollen, gelten als 1. Absteiger.

Die Gruppeneinteilung wird vor Beginn der Qualifikationsrunde den beteiligten Vereinen bekannt gegeben und im DFBnet veröffentlicht.

Spielberechtigt für diese Qualifikationsrunde sind die Spieler, die eine Spielberechtigung für ihren Verein besitzen und in der Saison 2023/24 noch für die Altersklasse, in der sie eingesetzt werden, spielberechtigt sind.

### 10. Spielbetrieb

Sollte durch Zurückziehung oder ein Verzicht von Mannschaften in den Leistungs oder Kreisklassen zu spielen, kein ordentlicher Spielbetrieb mehr möglich sein, kann zur Optimierung des Spielbetriebs der Kreisjugendausschuss neue Kreisklassen bilden. Sollte in Folge der Covid-19-Pandemie erneut eine Aussetzung des Spielbetriebes erfolgen, wird ausschließlich eine modifizierte (Koeffizientenregelung) Abschlusstabelle herangezogen. Bei gleichem Quotienten belegen beide Mannschaften den gleichen Platz.





### 11. Auf- und Abstieg

(Sonderregelung für 2er Mannschaften A, B- und C-Junioren)

Vereine, die mit ihren Juniorenmannschaften in der A-Bundesliga, der B-Junioren-Bundesliga, der C-Junioren-Regionalliga oder der A-, B- bzw. C-Junioren-Niederrheinliga der Saison 2022/23 spielen werden, können sich mit ihren 2. Mannschaften in der Saison 2023/24 für die Leistungsklasse oder Sonderliga Linker Niederrhein 2023/24 direkt bzw. für die Qualifikationsrunde zur Leistungsklasse oder Sonderliga Linker Niederrhein der jeweiligen Altersklasse qualifizieren.

Folgende Voraussetzungen sind dafür erforderlich:

- Die Mannschaft hat sich für die Leistungsklasse oder Sonderliga Linker Niederrhein 2023/24 direkt bzw. für die Qualifikationsrunde qualifiziert.
  - Sämtliche Meisterschaftsspiele der Saison 2022/23 wurden mit Spielern des jüngeren Jahrganges bestritten, diese Mannschaften müssen während der Qualifikation mit dem zweitjüngeren Jahrgang spielen, d. h. die Spieler müssen für die sich zu qualifizierende Klasse noch zwei Jahre spielberechtigt sein.
- Die Bestimmungen des §8 JSpO/WDFV sind zu beachten.

### 12. Jugendspielgemeinschaften

Jugendspielgemeinschaften können in die Sonderligen Linker Niederrhein sowie auch in den Leistungsklassen des Kreises MG – VIE aufsteigen. Die Bedingungen und die Verfahrensweise werden vom Kreis MG – VIE selbständig gehandhabt. Sie sind aber nicht aufstiegsberechtigt zur Niederrheinliga.

Die Genehmigung für eine Jugendspielgemeinschaft gilt nur für eine Spielzeit und muss dann neu beantragt werden. Bei Auflösung von Jugendspielgemeinschaften werden die betreffenden Mannschaften in die untersten Kreisligen eingegliedert. In Ausnahmen können die KJA andere Regelungen treffen.



# Fußballverband Niederrhein e.V.

## Kreis Mönchengladbach/Viersen

### Rangfolge der Platzbelegungen bei Überschneidungen

---

1.	3. Liga
2.	Frauen-Bundesliga
3.	Regionalliga West
4.	A-Junioren Bundesliga
5.	2. Frauen Bundesliga
6.	B-Junioren Bundesliga
7.	B-Juniorinnen Bundesliga
8.	Frauen Regionalliga West
9.	Oberliga Niederrhein
10.	Herren Landesliga
11.	B-Juniorinnen Regionalliga West
12.	C-Junioren Regionalliga West
13.	WDFV U15-Juniorinnen Nachwuchs-Cup
14.	WDFV U14 Nachwuchs-Cup
15.	WDFV U13 Nachwuchs-Cup
16.	WDFV U12 Nachwuchs-Cup
17.	A-Junioren Niederrheinliga
18.	Frauen Niederrheinliga
19.	Frauen Landesliga
20.	B-Junioren Niederrheinliga
21.	Herren Bezirksliga
22.	B-Juniorinnen Niederrheinliga
23.	Frauen Bezirksliga
24.	C-Junioren Niederrheinliga
25.	D-Junioren Niederrheinspielrunde
26.	A-Junioren Leistungsklasse
27.	Herren Kreisliga A
28.	B-Junioren Leistungsklasse
29.	Herren Kreisliga B
30.	B-Juniorinnen Leistungsklasse
31.	Frauen Kreisliga
32.	C-Junioren Leistungsklasse
33.	C-Juniorinnen Leistungsklasse
34.	D-Junioren Leistungsklasse und allgemeine Junioren*innen Kreisklassen
35.	Herren Kreisliga C und D



### Altersklasseneinteilung

für Junioren\*innen für die  
Saison 2022/2023

Stichtag	01.01.	bis	31.12.	
Jahrgang	2004		2004	A-Junioren
Jahrgang	2005		2005	A-Junioren
Jahrgang	2006		2006	B-Junioren
Jahrgang	2007		2007	B-Junioren
Jahrgang	2008		2008	C-Junioren
Jahrgang	2009		2009	C-Junioren
Jahrgang	2010		2010	D-Junioren
Jahrgang	2011		2011	D-Junioren
Jahrgang	2012		2012	E-Junioren
Jahrgang	2013		2013	E-Junioren
Jahrgang	2014		2014	F-Junioren
Jahrgang	2015		2015	F-Junioren
Jahrgang	2016		2016	G-Junioren
Jahrgang	2017		oder jünger	G-Junioren

Eine Spielberechtigung für die 1. Seniorenmannschaft kann nur für die Spieler des ältesten A-Junioren-Jahrgangs (1.1.2004 – 31.12.2004) beantragt werden. Analog kann bei den Juniorinnen eine Spielberechtigung für die 1. Frauenmannschaft nur für die B-Juniorinnen des älteren Jahrgangs (1.1.2006 – 31.12.2006) beantragt werden. Anträge hierzu müssen direkt beim WDFV gestellt werden (vgl. Serviceportal des WDFV).

Aus Gründen der Talentförderung ist in Ausnahmefällen die Erteilung einer Spielerlaubnis für die A-Juniorinnen für eine A-Junioren- oder B-Juniorenmannschaft möglich. Dies gilt nur für Juniorinnen, die einer DFB-Auswahl angehören. Das Antragsverfahren ist im §4 (12) JSpO/WDFV geregelt.

Die Eingliederung von einzelnen Juniorinnen (B- bis F-Juniorin) in die nächstniedrigere Altersklasse der Junioren ist möglich. Ein entsprechender Antrag ist durch den Verein zur Entscheidung an den zuständigen Jugendausschuss zu richten. Darüber hinaus ist auch die Zustimmung der Erziehungsberechtigten erforderlich. Zwecks Evaluation meldet der Kreisjugendausschuss die Anträge an den Verbandsjugendausschuss / an die FVN-Geschäftsstelle, Bereich Jugend.

Der zuständige Jugendausschuss kann auf Antrag eines betroffenen Vereins eine Juniorinnenmannschaft in eine Juniorenstaffel der nächstniedrigeren Altersklasseneinteilung aufteilen.

### Anhang 3 Kindgerechtes Fußballspiel

#### Ergänzende Spielregeln (Kindgerechtes Fußballspiel)

##### I. FairPlay-Liga

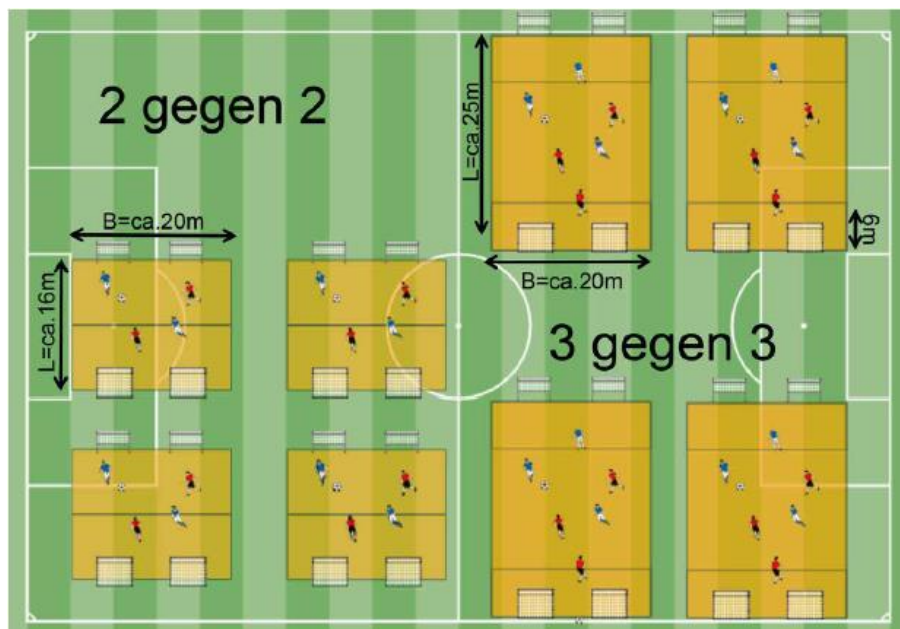
Bei den Spielen der F-Junioren und jünger, gegebenenfalls auch bei den E- Junioren, sollen zur Ermöglichung eines kindgerechten Fußballspiels nachfolgende Grundsätze der sogenannten „Fair-Play-Liga“ beachtet werden.

- Die Spiele werden ohne Schiedsrichter ausgetragen. Die Spieler treffen die Entscheidungen auf dem Platz selbst.
- Die Trainer geben nur die nötigsten Anweisungen und halten sich zurück. Sie unterstützen die Spieler unter Berücksichtigung ihrer Vorbildfunktion aus einer gemeinsamen Coaching-Zone.
- Alle Zuschauer halten mindestens 3 Meter Abstand zum Kleinspielfeld ein, wobei das Großfeld nicht betreten werden darf. Dies gilt insbesondere auch für Familienmitglieder der Spieler.

##### II. Erprobung neuer Spielformen

- Abweichend bzw. ergänzend zu den bestehenden Spielregeln kann bei den E- bis G-Junioren (Bambini) auf bis zu vier Tore mit folgenden Spielformen gespielt werden:

###### a) G-Junioren (Bambini)



###### Spielform „2 gegen 2“:

- Spielformen:** 2 gegen 2 ohne Torhüter plus maximal einen Rotationsspieler
- Spielfeldmaße:** ca.16 x 20 Meter
- Torgröße:** maximal 2,0 x 1,2 Meter
- Spielbetrieb:** Spielnachmittage (ideal)

### Spielform „3 gegen 3“:

- Spielformen:** 3 gegen 3 ohne Torhüter plus maximal zwei Rotationsspieler
- Spielfeldmaße:** ca. 25 x 20 Meter
- Torgroße:** maximal 2,0 x 1,2 Meter
- Spielbetrieb:** Spielnachmittage (ideal)

### b) F-Junioren



### Spielform „3 gegen 3“:

- Spielformen:** 3 gegen 3 ohne Torhüter plus maximal zwei Rotationsspieler
- Spielfeldmaße:** ca. 25 x 20 Meter
- Torgroße:** maximal 2,0 x 1,2 Meter
- Spielbetrieb:** Spielnachmittage (ideal)

### Spielform „5 gegen 5 ohne Torhüter“:

- Spielformen:** 5 gegen 5 ohne Torhüter plus maximal zwei Rotationsspieler
- Spielfeldmaße:** ca. 40 x 25 Meter
- Torgroße:** maximal 2,0 x 1,2 Meter
- Spielbetrieb:** Spielnachmittage (ideal)

### Spielform „5 gegen 5 inklusive Torhüter“:

- Spielformen:** 5 gegen 5 inkl. Torhüter plus maximal zwei Rotationsspieler
- Spielfeldmaße:** ca. 40 x 25 Meter
- Torgroße:** maximal 5,0 x 2,0 Meter (höhenreduziert)
- Spielbetrieb:** Spielnachmittage (ideal)



### c) E-Junioren



#### Spielform „5 gegen 5 ohne Torhüter“:

- Spielformen:** 5 gegen 5 ohne Torhüter plus maximal zwei Rotationsspieler
- Spielfeldmaße:** ca. 40 x 25 Meter
- Torgröße:** maximal 2,0 x 1,2 Meter
- Spielbetrieb:** Spielnachmittage (ideal)

#### Spielform „5 gegen 5 inklusive Torhüter“:

- Spielformen:** 5 gegen 5 inkl. Torhüter plus maximal zwei Rotationsspieler
- Spielfeldmaße:** ca. 40 x 25 Meter
- Torgröße:** 5,0 x 2,0 Meter
- Spielbetrieb:** Spielnachmittage (ideal)

#### Spielform „7 gegen 7 inklusive Torhüter“:

- Spielformen:** 7 gegen 7 inkl. Torhüter plus maximal zwei Rotationsspieler
- Spielfeldmaße:** ca. 55 x 35 Meter
- Torgröße:** maximal 5,0 x 2,0 Meter
- Spielbetrieb:** Spielnachmittage (ideal)



# Fußballverband Niederrhein e.V.

## Kreis Mönchengladbach/Viersen

Die Landesverbände können weitergehende Empfehlungen für die Spielweise sowie der Austragung von Spielnachmittagen zur Verfügung stellen.

Zur Vermeidung von Unfällen sind die Kleinfeldtore so zu sichern, dass ein Umstürzen der Tore in jedem Fall ausgeschlossen werden kann.





Fußballverband Niederrhein e.V.

## FairPlay-Liga

### 3 einfache Regeln - Erlebnis- statt Ergebnisfußball!

#### Fan-Regel:

Die Fans/Eltern halten Abstand vom Spielfeld!

Durch die ca. 15 Meter vom Spielfeld entfernte Fan-Zone wird die direkte Ansprache an die Kinder von außen unterbunden. Die Kinder können so ihre eigene Kreativität im Spiel entfalten, ihnen wird das Spiel zurückgegeben. Anfeuerung ja - steuern nein!

#### Schiedsrichter-Regel:

Die Kinder sollen selbst entscheiden!

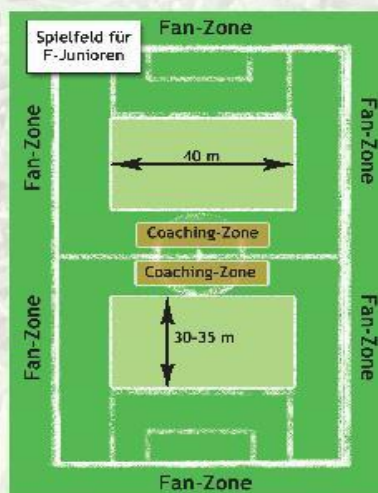
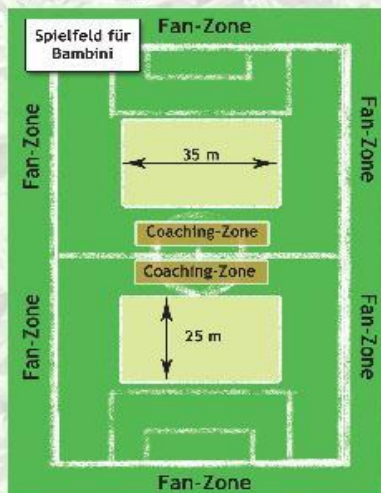
Die Regeln im Kinderfußball sind einfach. Da kein Schiedsrichter auf dem Platz ist, lernen die Kinder Verantwortung für andere zu übernehmen. Sie lernen Entscheidungen zu treffen und zu akzeptieren.

#### Trainer-Regel:

Die Trainer begleiten das Spiel aus der Coaching-Zone!

Die Trainer verstehen sich als Partner im sportlich fairen, aber nicht im ergebnisorientierten Wettkampf. Sie verstehen sich als Vorbilder im Sinne der Kinder. Sie geben nur die nötigsten Anweisungen und helfen den Kindern bei der Regulierung des Spiels.

#### Spielfeldgestaltung:



Weitere Informationen:  
E-Mail: [info@fvn.de](mailto:info@fvn.de)  
Internet: [www.fvn.de](http://www.fvn.de)





### Anhang 5 alternative Spielregeln G-Junioren/Bambini bis 30.06.2024

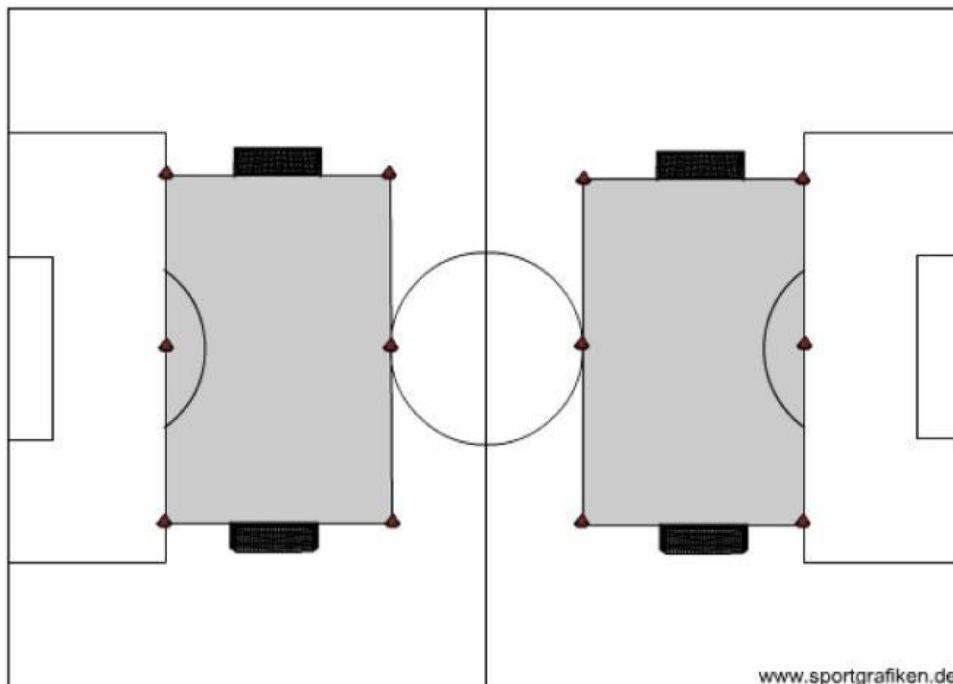
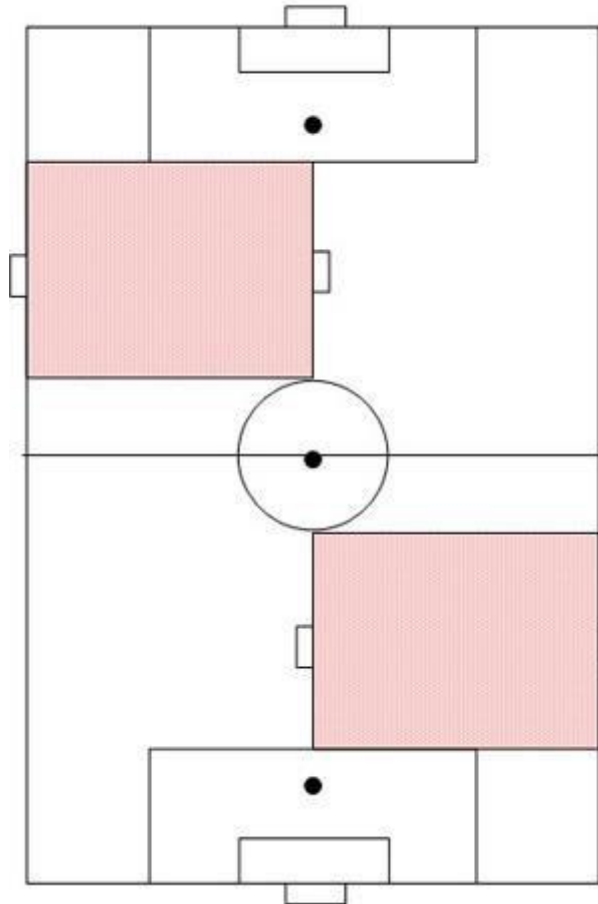
#### Spielregeln für die G-Junioren/Bambini

##### Austragungsmodus:

- Treff:** Eine Veranstaltung mit Spielfestcharakter, die nicht länger als 3 Std. dauert.
- Spielrunden:** G-Junioren/Bambini-Mannschaften können zu Freundschaftsspielrunden gemeldet werden, die vom Kreisjugendausschuss organisiert werden.  
Kreismeister werden nicht ausgespielt.
- Spielerzahl:** bis zu 7 : 7
- Ein- und Auswechselln:** beliebig oft
- Spielfeldgröße:** ca. 35 m x 25 m
- Spielfeld:** Außenlinien können mit „Hütchen“ bzw. „Markierungstellern“ gekennzeichnet werden
- Spieldauer:**
- bei nur einem Spiel:* max. 2 x 20 min.
- bei einem Treff:* je nach Anzahl der Spiele, max. Spielzeit pro Mannschaft: 80 min.
- Tore:** höchstens 5 m x 2 m (kippsicher aufzustellen)
- Spielball:** Größe 3 (290 g), Ø 19,10 cm
- Abseitsregel:** kommt nicht zur Anwendung
- Rückpassregel:** kommt nicht zur Anwendung
- Abstoß:** wahlweise aus der Hand oder vom Boden
- Einwurf:** keine Konsequenz bei falscher Ausführung, Fehler erklären
- Regelwidriges Spiel:** Verstoß erklären, Freistoß nur direkt, in Tornähe: Strafstoß
- Eckstoß:** von der Eckfahne
- Spielleiter:** wird von einem der beteiligten Vereine gestellt;  
Ausnahme FairPlay-Liga

### Spielfeldbeispiele G-Junioren/Bambini

Die Umsetzung ist abhängig von der Größe des Gesamtspielfeldes.







### Anhang 6 alternative Spielregeln F-Junioren bis 30.06.2024

#### Spielregeln für die F-Junioren/F-Juniorinnen

##### **Austragungsmodus:**

**Treff:** Eine Veranstaltung mit Spielfestcharakter, die nicht länger als 3 Std. dauert.

**Spielrunden:** F-Junioren-Mannschaften können zu Freundschaftsspielrunden gemeldet werden, die vom Kreisjugendausschuss organisiert werden. Kreismeister werden nicht ausgespielt.

**Spielerzahl:** 7 : 7 (Mindestspielerzahl 5)

**Ein- und Auswechselln:** beliebig oft

**Spielfeldgröße:** ca. 40 m x 35 m

**Spielfeld:** Außenlinien können mit „Hütchen“ bzw. Markierungstellern gekennzeichnet werden

##### **Spieldauer:**

*bei nur einem Spiel:* max. 2 x 20 min.

*bei einem Treff:* je nach Anzahl der Spiele, max. Spielzeit pro Mannschaft: 80 min.

**Tore:** 5 m x 2 m (kippsicher aufzustellen)

**Torraum:** 4 m

**Strafraum:** 12 m

**Strafstoß:** 8 m

**Mittelkreis:** 7 m

**Spieldauer:** 2 x 20 min.

**Spielball:** Größe 3 (290 g), Ø 19,10 cm

**Abseitsregel:** kommt nicht zur Anwendung

**Rückpassregel:** kommt zur Anwendung

**Abstoß:** wahlweise aus der Hand oder vom Boden

keine Konsequenz bei falscher Ausführung, Fehler erklären

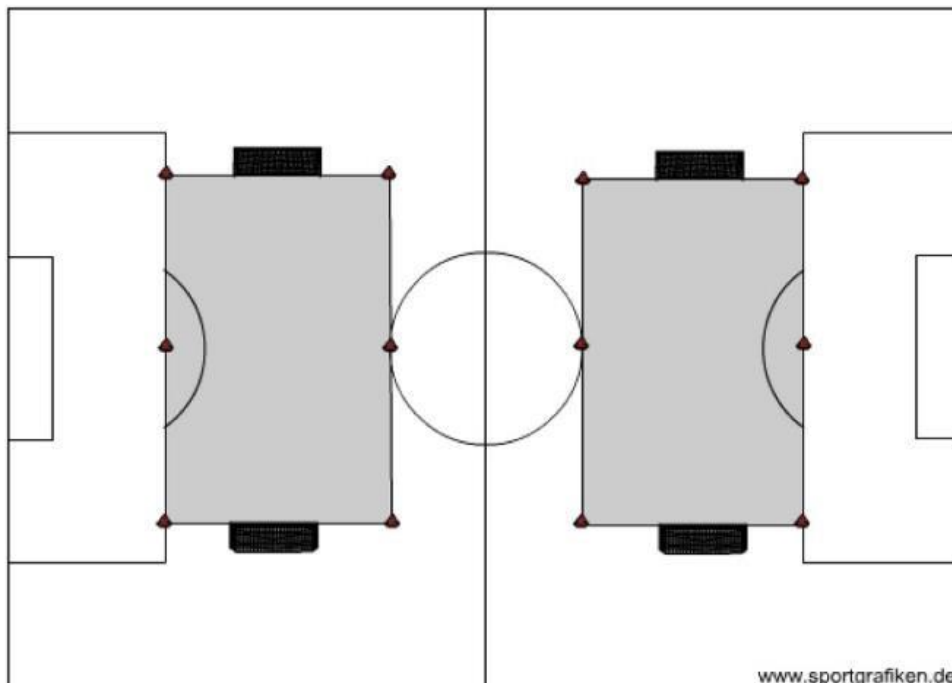
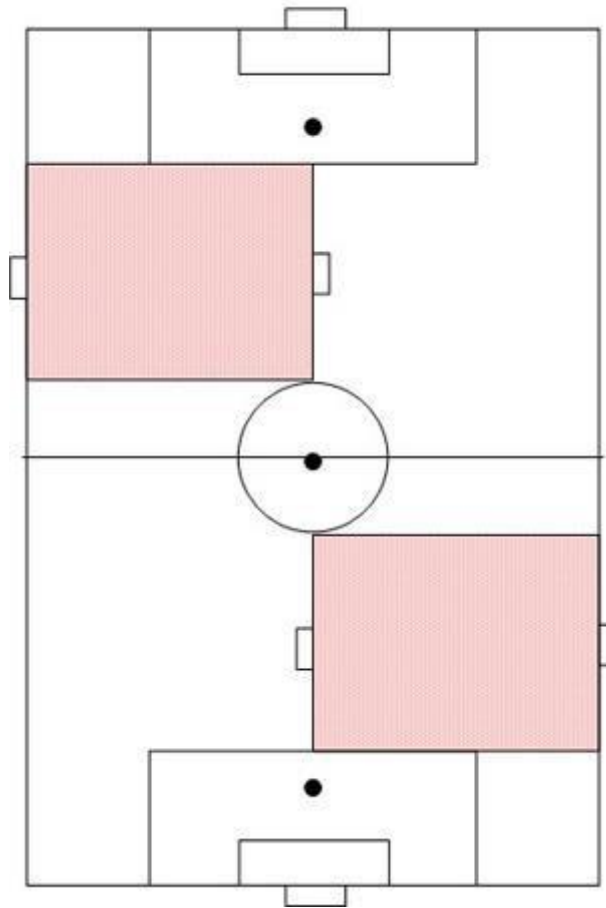
**Regelwidriges Spiel:** Verstoß erklären, Freistoß nur direkt, in Tornähe: Strafstoß

**Eckstoß:** von der Eckfahne

**Spielleiter:** wird von einem der beteiligten Vereine gestellt, Ausnahme FairPlay-Liga

### Spielfeldbeispiele F-Junioren

Die Umsetzung ist abhängig von der Größe des Gesamtspielfeldes.





### Anhang 7 alternative Spielregeln E-Junioren/E-Juniorinnen bis 30.06.2024

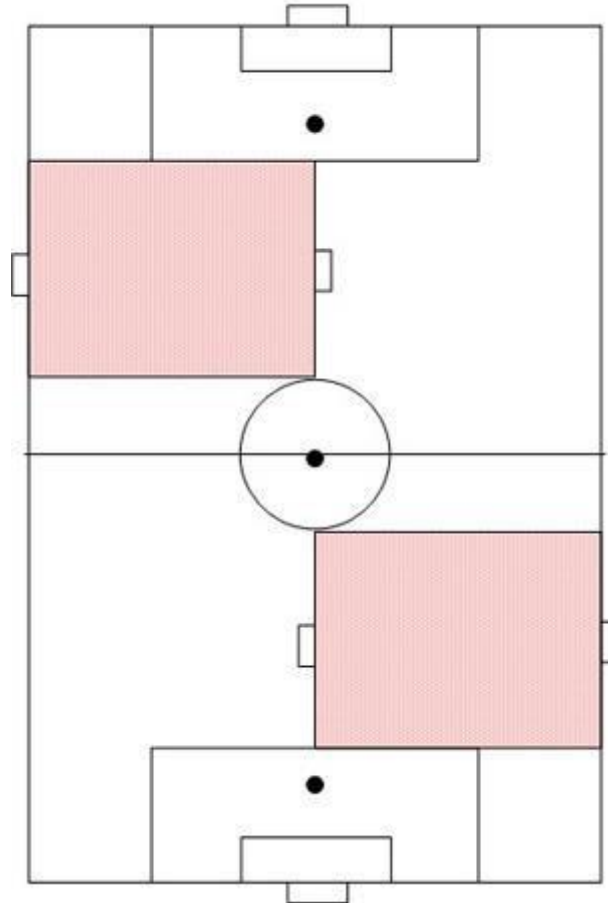
## Spielregeln für die E-Junioren/E-Juniorinnen ohne Rückpassregel

<b>Austragungsmodus:</b>	E-Junioren-Mannschaften können zu Spielrunden gemeldet werden, die vom Kreisjugendausschuss, bzw. bei den E-Juniorinnen von der Kommission Jugendspielbetrieb, organisiert werden. Kreismeister werden nicht ausgespielt.
<b>Spielerzahl:</b>	7 : 7 (Mindestspielerzahl 5)
<b>Ein- und Auswechselln:</b>	beliebig bis zu 4 Junioren
<b>Spielfeldgröße:</b>	ca. 55 m x 35 m
<b>Spielfeld:</b>	Außenlinien können mit „Hütchen“ bzw. mit Markierungstellern gekennzeichnet werden
<b>Tore:</b>	5 m x 2 m (kippsicher aufzustellen)
<b>Torraum:</b>	4 m
<b>Strafraum:</b>	12 m
<b>Strafstoß:</b>	8 m
<b>Mittelkreis:</b>	7 m
<b>Spieldauer:</b>	2 x 25 min.
<b>Spielball:</b>	Größe 4 (350 g), Ø 21,01 cm
<b>Abseitsregel:</b>	kommt nicht zur Anwendung
<b>Rückpassregel:</b>	<b><u>kommt nicht zur Anwendung</u></b> Bei Verstoß: direkter Freistoß zentral von der Strafraumgrenze (12m) für die angreifende Mannschaft
<b>Abstoß:</b>	vom Boden
<b>Einwurf:</b>	Der Spieler erhält die Möglichkeit, den Einwurf nach einer Erklärung durch den Spielleiter zu wiederholen.
<b>Regelwidriges Spiel:</b>	Freistoß nur direkt, in Tornähe: Strafstoß (8 m)
<b>Eckstoß:</b>	von der Eckfahne
<b>Spielleiter:</b>	wird von einem der beteiligten Vereine gestellt; Ausnahme FairPlay-Liga



### Spielfeldbeispiele E-Junioren/E-Juniorinnen

Die Umsetzung ist abhängig von der Größe des Gesamtspielfeldes.



Stand: August 2020



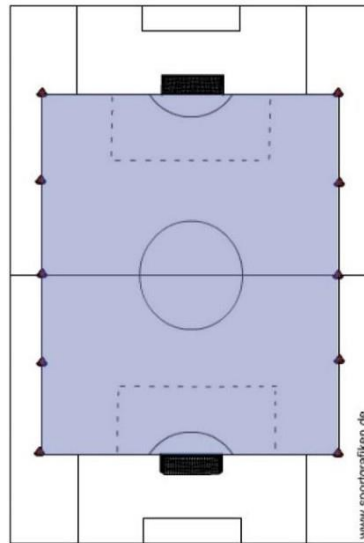
### Anhang 8 Spielregeln D9-Junioren

#### Spielregeln für die D-Junioren 9er-Mannschaften

<b>Austragungsmodus:</b>	D-Junioren-Mannschaften können zu Meisterschafts- und Pokalrunden gemeldet werden, die vom Kreisjugendausschuss/ Verbandsjugendausschuss organisiert werden.
<b>Spielerzahl:</b>	9 : 9 (Mindestspielerzahl 6)
<b>Ein- und Auswechselln:</b>	beliebig bis zu 4 Junioren
<b>Spielfeldgröße:</b>	ca. 70 m x 50 m
<b>Spielfeld:</b>	Außenlinien können mit „Hütchen“ bzw. Markierungstellern gekennzeichnet werden
<b>Tore:</b>	5 m x 2 m (kippsicher aufzustellen)
<b>Torraum:</b>	4 m
<b>Strafraum:</b>	12 m
<b>Strafstoß:</b>	8 m
<b>Mittelkreis:</b>	7 m
<b>Spieldauer:</b>	2 x 30 Min.
<b>Spielball:</b>	Größe 4 (350 g), Ø 21,01 cm
<b>Abseitsregel:</b>	kommt zur Anwendung
<b>Rückpassregel:</b>	kommt zur Anwendung
<b>Regelwidriges Spiel:</b>	gemäß Fußballregeln
<b>Eckstoß:</b>	von der Eckfahne
<b>Schiedsrichter:</b>	Amtlicher Schiedsrichter oder Spielleiter, der von einem Verein gestellt wird.

Für die Spielrunden der Nachwuchsleistungszentren sind die Bestimmungen im Anhang IV der DFB-Jugendordnung anzuwenden.





Spielfeldbeispiel

Stand: August 2020

### Anhang 9 Spielregeln D7-Junioren/D7-Juniorinnen

#### Spielregeln für die D-Junioren/D-Juniorinnen 7er-Mannschaften

<b>Austragungsmodus:</b>	D-Junioren-Mannschaften können zu Meisterschafts- und Pokalrunden gemeldet werden, die vom Kreisjugendausschuss/ Verbandsjugendausschuss organisiert werden. Der Spielbetrieb bei den D-Juniorinnen-7er-Mannschaften wird von der Kommission Jugendspielbetrieb organisiert.
<b>Spielerzahl:</b>	7 : 7 (Mindestspielerzahl 5)
<b>Ein- und Auswechseln:</b>	beliebig bis zu 4 Junioren
<b>Spielfeldgröße:</b>	ca. 65 m x 35 m
<b>Spielfeld:</b>	Außenlinien können mit „Hütchen“ bzw. Markierungstellern gekennzeichnet werden
<b>Tore:</b>	5 m x 2 m (kippsicher aufzustellen)
<b>Torraum:</b>	4 m
<b>Strafraum:</b>	12 m
<b>Strafstoß:</b>	8 m
<b>Mittelkreis:</b>	7 m
<b>Spieldauer:</b>	2 x 30 Min.
<b>Spielball:</b>	Größe 4 (350 g), Ø 21,01 cm
<b>Abseitsregel:</b>	kommt zur Anwendung
<b>Rückpassregel:</b>	kommt zur Anwendung
<b>Regelwidriges Spiel:</b>	gemäß Fußballregeln
<b>Eckstoß:</b>	von der Eckfahne
<b>Schiedsrichter:</b>	Amtlicher Schiedsrichter oder Spielleiter, der von einem Verein gestellt

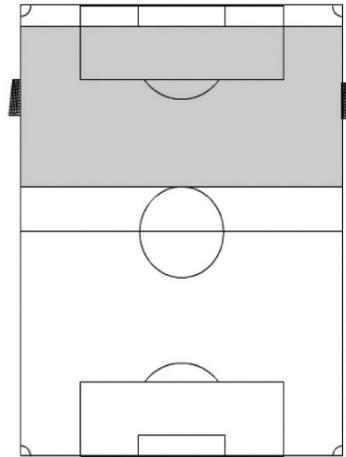


# Fußballverband Niederrhein e.V.

## Kreis Mönchengladbach/Viersen

wird.

Für die Spielrunden der Nachwuchsleistungszentren sind die Bestimmungen im Anhang IV der DFB-Jugendordnung anzuwenden.



Spielfeldbeispiel

Stand: August 2020